

Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Deutschland, Stand Juli 2026

Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre)

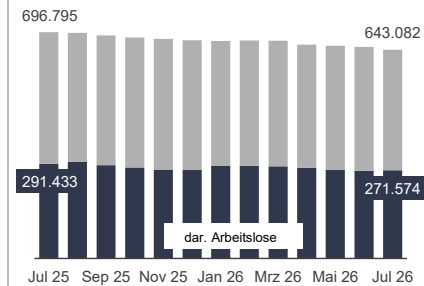
Juni 2026	Insgesamt	dar. Frauen	in %	Anteil geP an Bevölk. (in %)
Asylherkunftsländer (TOP 8)	1.552.154	599.792	38,6	41,4
Ukrainische Staatsangehörige	1.000.085	588.162	58,8	50,9
TOP 8 und Ukraine gesamt	2.552.239	1.187.954	46,5	45,1

Im Juni 2026 lebten in Deutschland rund 2.552.000 Menschen im erwerbsfähigen Alter, die eine ukrainische bzw. eine Staatsangehörigkeit der acht Asylherkunftsländer (TOP 8) hatten.

Quelle: Rohdatenauszahlung Ausländerzentralregister

Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Asylherkunftsländer (TOP 8)

Juli 2026

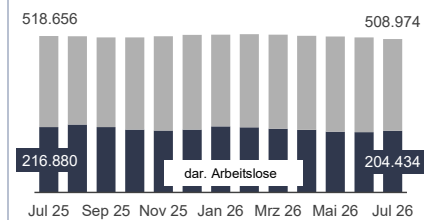


	Asylherkunftsländer (TOP 8)	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	643.082	100,0	-8.025	-53.713
darunter in				
Arbeitslosigkeit	271.574	42,2	1.080	-19.859
dar. SGB II	223.115	34,7	1.366	-23.733
Integrationskursen ¹⁾	36.006	5,6	-2.292	-21.278
berufsbezogene Deutschsprachförderung	9.287	1,4	-610	1.911
Förderungen (AA und JC)	35.627	5,5	-1.660	6.174
ungeförderte Erwerbstätigkeit	83.396	13,0	-285	-5.703
(Ausb-)Bildung/Schule	97.194	15,1	-2.553	-8.521
Erziehung/Pflege	47.212	7,3	-774	-5.766

¹⁾ Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Ukrainische Staatsangehörige

Juli 2026



	Ukr. Staatsangehörige	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	508.974	100,0	-4.957	-9.682
darunter in				
Arbeitslosigkeit	204.434	40,2	4.257	-12.446
dar. SGB II	189.308	37,2	3.729	-17.004
Integrationskursen ¹⁾	62.465	12,3	-2.697	-14.172
berufsbezogene Deutschsprachförderung	19.402	3,8	-1.359	3.391
Förderungen (AA und JC)	32.790	6,4	-1.991	9.863
ungeförderte Erwerbstätigkeit	52.626	10,3	-62	97
(Ausb-)Bildung/Schule	70.276	13,8	-2.167	1.252
Erziehung/Pflege	21.668	4,3	-438	-2.758

¹⁾ Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

Teilnahmen an Integrationskursen und voraussichtliche verbleibende Dauer des Integrationskurses

Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen nach voraussichtlicher verbleibender Dauer

Juli 2026

	Insgesamt	bis Aug 26	von Aug 26 bis Sep 26	von Sep 26 bis Okt 26	von Okt 26 bis Jan 27	von Jan 27 bis Jul 27	von Jul 27 bis Jul 28	Jul 28 oder länger
Asylherkunftsländer (TOP 8)	36.006	4.497	3.901	4.260	9.793	10.567	2.917	71
Anteile in %	100,0	12,5	10,8	11,8	27,2	29,3	8,1	0,2
Ukrainische Staatsangehörige	62.465	6.897	5.684	6.815	19.054	21.143	2.818	54
Anteile in %	100,0	11,0	9,1	10,9	30,5	33,8	4,5	0,1
TOP 8 und Ukraine gesamt	98.471	11.394	9.585	11.075	28.847	31.710	5.735	125
Anteile in %	100,0	11,6	9,7	11,2	29,3	32,2	5,8	0,1

Förderung mit aktiver Arbeitsmarktpolitik; Bestand

April 2026

	Insgesamt	Aktivierung und berufliche Eingliederung	Berufswahl und -ausbildung	Berufliche Weiterbildung	dar. Beschäftigten- qualifizierung	Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	Beschäftigung schaffende Maßnahmen
Asylherkunftsländer (TOP 8)	67.220	26.097	10.420	15.162	2.259	7.009	1.568	5.557
zum Vorjahr	4.363	4.045	-732	865	-194	-310	126	371
Ukrainische Staatsangehörige	59.577	29.057	3.345	13.346	1.618	8.888	511	3.478
zum Vorjahr	14.253	6.979	1.151	4.593	614	-3	64	1.311
TOP 8 und Ukraine gesamt	126.797	55.154	13.765	28.508	3.877	15.897	2.079	9.035
zum Vorjahr	18.616	11.024	419	5.458	420	-313	190	1.682

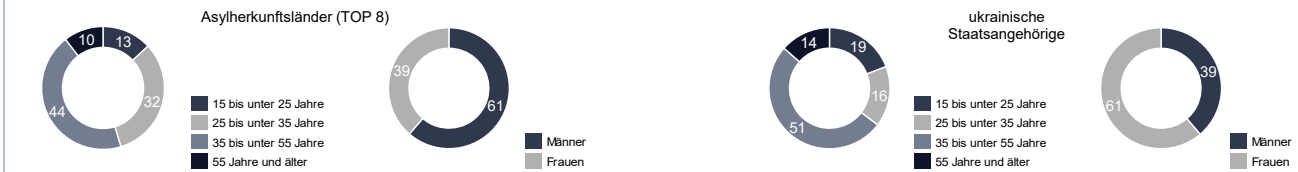
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Deutschland, Stand Juli 2026

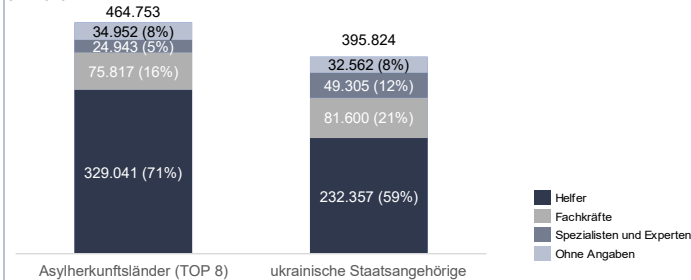
Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht (Anteile in Prozent)

Juli 2026



Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit und Anforderungsniveau des Zielberufs

Juli 2026

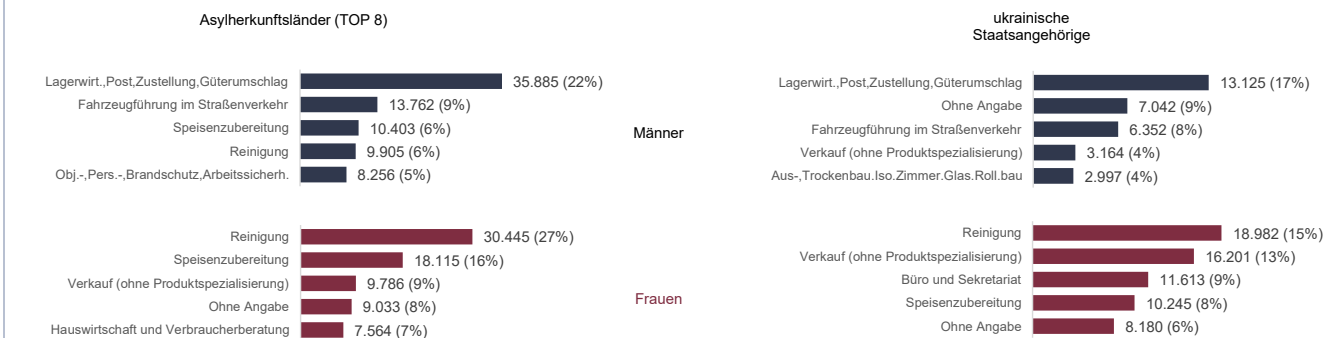


71 Prozent (329.041) der Arbeitsuchenden mit einer Staatsangehörigkeit eines der acht Asylherkunftsländer suchen eine Stelle auf Helferniveau. 22 Prozent (100.760) sind auf der Suche nach einer qualifizierten Tätigkeit.

59 Prozent (232.357) der Arbeitsuchenden mit einer ukrainischen Staatsangehörigkeit suchen eine Stelle auf Helferniveau. 33 Prozent (130.905) sind auf der Suche nach einer qualifizierten Tätigkeit.

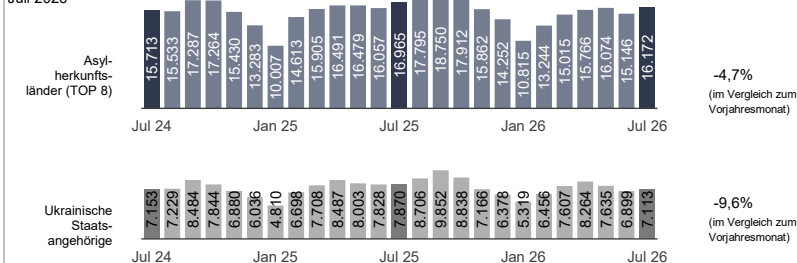
Arbeitslose nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Zielberuf (TOP 5); Anteile in Prozent

Juli 2026

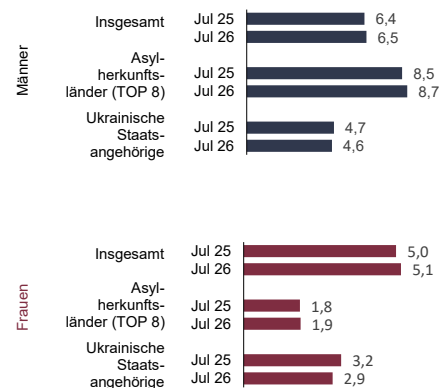


Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung oder in Selbstständigkeit

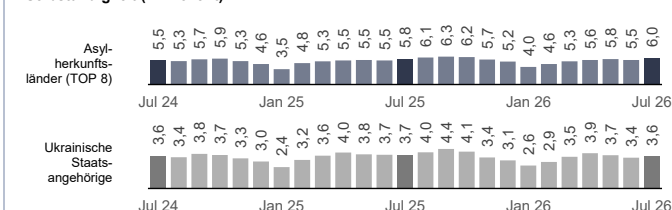
Juli 2026



Abgangsrate in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung oder in Selbstständigkeit (in Prozent)



Abgangsrate in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung oder in Selbstständigkeit (in Prozent)



Hinweis:
Die Abgänge aus Arbeitslosigkeit (SGB II und SGB III) in Beschäftigung umfassen die Zahl der arbeitslosen Personen, die innerhalb des jeweiligen Monats ihre Arbeitslosigkeit beendet haben aufgrund der Aufnahme einer Beschäftigung, einschließlich (außer-)betrieblicher Ausbildung oder selbstständiger Tätigkeit. Abgänge von Personen, die nicht arbeitslos gemeldet sind, da sie an Integrationskursen, geförderten Maßnahmen oder Weiterbildungen teilnehmen, sind nicht enthalten.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Deutschland, Stand Juli 2026

Beschäftigung insgesamt, davon sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügige Beschäftigung am Arbeitsort

Mai 2026

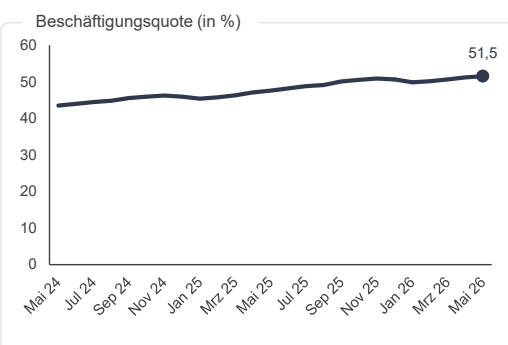
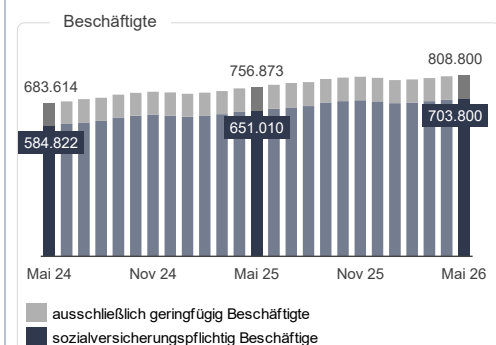
	Beschäftigung		sozialversicherungspflichtige Beschäftigung		ausschließlich geringfügige Beschäftigung		sv.pfl. Beschäftigung an Beschäftigung insgesamt (in %)
	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	
Asylherkunftsländer (TOP 8)	808.800	51.927	703.800	52.790	105.000	-863	87,0
Ukrainische Staatsangehörige	398.600	66.554	344.000	65.244	54.600	1.310	86,3
TOP 8 und Ukraine gesamt	1.207.400	118.481	1.047.800	118.034	159.600	447	86,8

Seit dem Kriegsausbruch im Februar 2022 hat die Zahl der Beschäftigten mit ukrainischer Staatsangehörigkeit in Deutschland um 333.153 zugenommen (dar. um 286.528 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte).

Hinweis: Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig.

Beschäftigung - Asylherkunftsländer (TOP 8)

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)
Mai 2026



Beschäftigungsquote (in %)

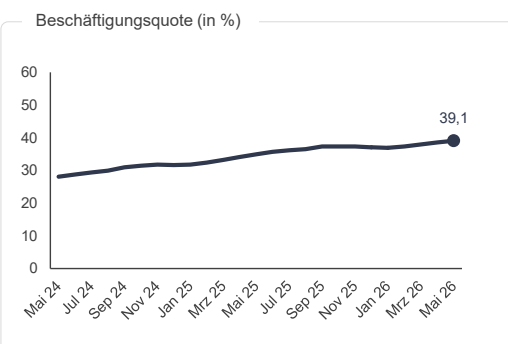
Januar 2026

Männer	62,7
Frauen	29,2

Hinweis: Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

Beschäftigung - Ukrainische Staatsangehörige

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)
Mai 2026



Beschäftigungsquote (in %)

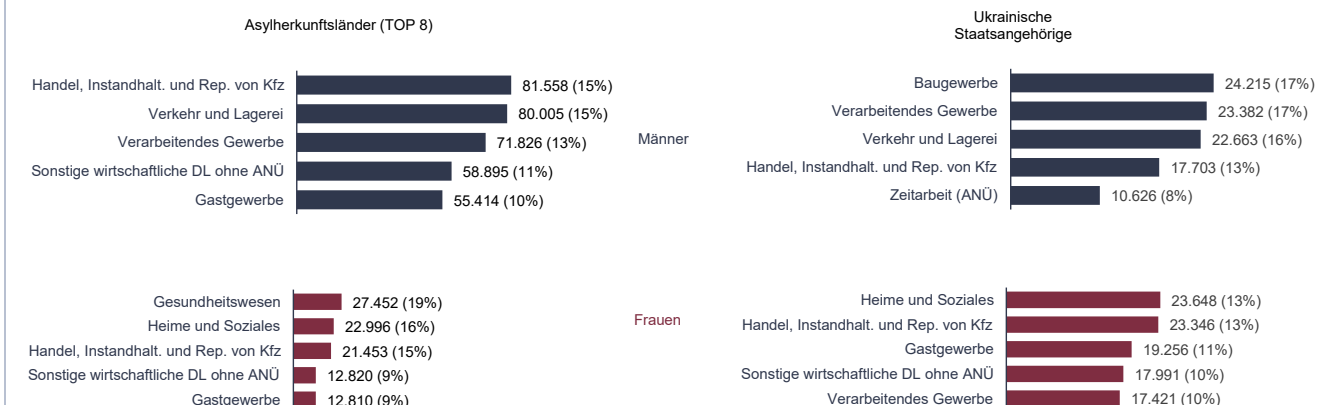
Januar 2026

Männer	38,3
Frauen	35,9

Hinweis: Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

Beschäftigung

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Wirtschaftszweigen (WZ08, TOP 5); Anteile in Prozent
Januar 2026



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

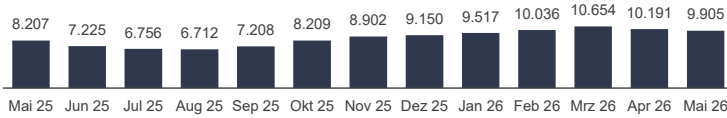
Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Deutschland, Stand Juli 2026

Berufssprachkurse (BSK)

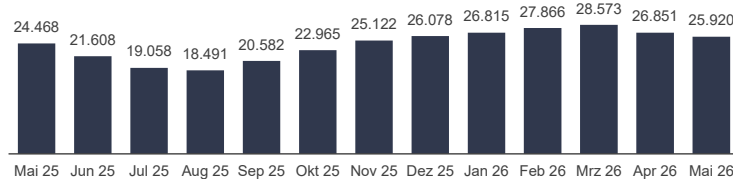
Mai 2026

Asylherkunftsländer (TOP 8) - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (alle Berechtigungen)	Mai 26	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	84.601	-279
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	17.624	-215
Ukr. Staatsangehörige	30.258	-868
dar. Beschäftigte	22.742	716
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	2.721	21
Ukr. Staatsangehörige	3.962	-27

Ukrainische Staatsangehörige - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (mit Jobcenter Berechtigung)	Mai 26	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	43.462	-1.304
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	9.905	-286
Ukr. Staatsangehörige	25.920	-931
dar. Beschäftigte	2.947	-79
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	562	-37
Ukr. Staatsangehörige	1.890	-41

Hinweis: Die Monatswerte werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Vergleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Datenstand: 21.07.2026)

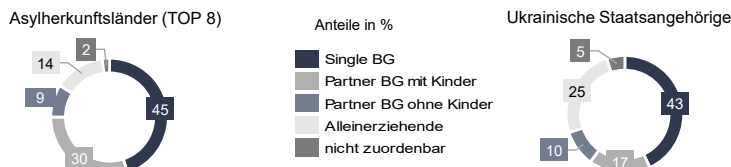
Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

April 2026

	Regelleistungsberechtigte (RLB)		dav. erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)		dav. nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)		ELB-Quote		SGB II-Quote	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	812.041	-97.001	558.843	-63.302	253.197	-33.699	35,9	-3,5	39,4	-3,7
Ukrainische Staatsangehörige	647.359	-46.630	478.144	-19.501	169.215	-27.128	48,0	-5,8	50,9	-6,5
TOP 8 und Ukraine gesamt	1.459.400	-143.630	1.036.987	-82.803	422.412	-60.827	40,6	-4,1	43,8	-4,5

Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einem Regelleistungsberechtigten (RLB) mit Staatsangehörigkeit Asylherkunftsländer (TOP 8) oder Ukraine nach BG-Typ

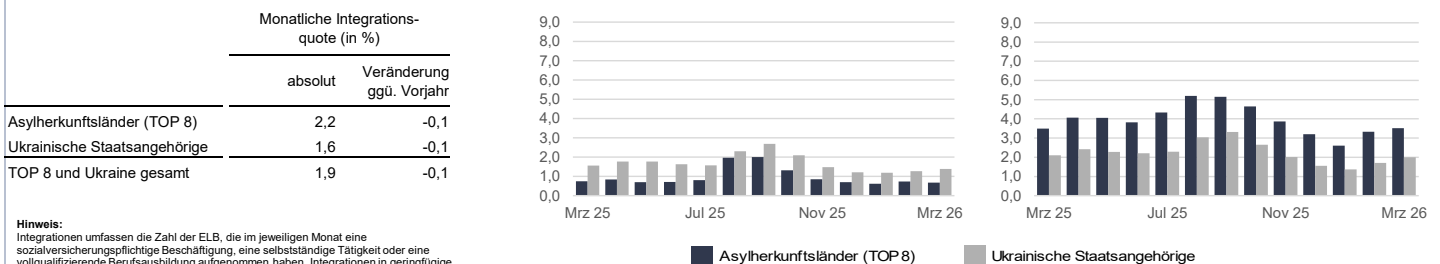
April 2026



Abweichungen von 100% können rundungsbedingt auftreten

Monatliche Integrationsquoten von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB)

März 2026



Hinweis: Integrationen umfassen die Zahl der ELB, die im jeweiligen Monat eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, eine selbstständige Tätigkeit oder eine vollqualifizierende Berufsausbildung aufgenommen haben. Integrationen in geringfügige Beschäftigung oder sonstige Tätigkeiten sind nicht enthalten.

Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) aus Regelleistungsbezug

April 2026

	ELB Vormonat		Abgänge ELB		darunter: ohne Anschlussbezug in den folgenden drei Monaten			ELB Leistungsbeendigungsrate	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	Anteil an allen Abgängen (in %)	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	563.036	-64.725	19.407	-1.997	15.761	-1.790	81,2	3,4	-
Ukrainische Staatsangehörige	481.525	-20.593	14.739	-365	12.741	-559	86,4	3,1	0,1
TOP 8 und Ukraine gesamt	1.044.561	-85.318	34.146	-2.362	28.502	-2.349	83,5	3,3	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Methodische Hinweise (1)

Asylherkunftsländer

Die Asylherkunftsländer (TOP 8) umfassen die nichteuropäischen Länder, aus denen in den Jahren 2012 bis Anfang 2015 die meisten Asylerstanträge kamen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit bleibt das Aggregat unverändert. Dazu gehören Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien.

Beschäftigungsquote

Die Beschäftigungsquote bringt zum Ausdruck, in welchem Umfang die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter einer sozialversicherungspflichtigen oder ausschließlich geringfügigen Beschäftigung nachgeht. Die Beschäftigungsquote wird periodengleich auf Basis der Rohdatenerfassung aus dem Ausländerzentralregister berechnet. Bei der Interpretation ist zu beachten, dass die Beschäftigungsquote nicht nach dem Zuzugszeitpunkt unterscheidet und hier somit z.B. auch ukrainische Staatsangehörige enthalten sind, die schon vor dem Kriegsausbruch in Deutschland gelebt und gearbeitet haben. Ab Berichtsmonat Januar 2024 werden die Geschlechtsangaben divers und unbekannt aus dem Ausländerzentralregister zu gleichen Teilen auf Männer und Frauen verteilt. Beschäftigungsquoten werden am aktuellen Rand hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens kann es unter Umständen zu geringen Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen kommen. Der deutliche Rückgang der Beschäftigungsquote ab Februar 2022 erklärt sich mit der deutlichen Erhöhung der ukrainischen Staatsangehörigen in Deutschland.

Gemeldete erwerbsfähige Personen, Arbeitsuchende und Arbeitslose

Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) sind Personen, die bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung gemeldet sind. Sie setzen sich aus der Gruppe der arbeitslos Arbeitsuchenden, der nicht arbeitslos Arbeitsuchenden und der Nichtarbeitsuchenden zusammen. Generell nicht berücksichtigt werden bei den geP Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle, soweit sie keine Arbeitsvermittlung wünschen und keine erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind; sie werden gesondert in der Ausbildungsmarktstatistik ausgewiesen. Darüber hinaus finden Personen in Kurzarbeit (Ausnahme: Transferkurzarbeitergeld) und Altersteilzeit keine Berücksichtigung bei den gemeldeten erwerbsfähigen Personen.

Leistungsberechtigte, Regelleistungsberechtigte und erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Die Leistungsberechtigten umfassen alle Personen, die Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten: Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld im engeren Sinne sowie Bezieherinnen und Bezieher von ausschließlich weiteren Leistungen oder ausschließlich Leistungen für Bildung und Teilhabe. Die Regelleistungsberechtigten (RLB) umfassen alle Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld unabhängig von Erwerbsfähigkeit und Alter: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (unter 15-Jährige sowie nicht erwerbsfähige Personen ab 15 Jahren).

SGB-II-Quote

Anteil der Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die SGB II-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 0 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

ELB-Quote

Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die ELB-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der erwerbsfähigen Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Bürgergeld angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

ELB Leistungsbeendigungsrate

Anteil der Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten aus Regelleistungsbezug am Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten des Vormonats.

Typ der Bedarfsgemeinschaft (BG)

Der BG-Typ beschreibt die Familienkonstellation einer Bedarfsgemeinschaft: Alleinstehende (Singles), Alleinerziehende, Paare mit und ohne minderjährige Kinder.

Förderungen mit aktiver Arbeitsmarktpolitik

Die Förderstatistik bildet Förderungen bzw. Teilnahmen von Personen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung (§ 3 Abs. 2 SGB III) und Leistungen zur Eingliederung (§§ 16 bis 16i SGB II) des Bundes. Es erfolgt eine Zählung von Förderfällen bzw. Teilnahmen, nicht von Personen. Folglich wird eine Person, die mehrere Förderleistungen erhält, mehrfach gezählt. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

Berufssprachkurse

In diesem Datenset sind Daten für die externe Berichterstattung zu Beständen in Berufssprachkursen enthalten. Die Bestände beziehen sich auf Teilnehmende in laufenden Kursen zum jeweiligen Ende des Berichtszeitraums. Die Zuordnung zu Bundesländern erfolgt nach dem Wohnort. Dabei handelt es sich um vorläufige Werte aus der Fortschreibung, die Daten sind daher nicht mit konsolidierten Werten vergleichbar. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden - in Anlehnung an die Regelung in der BA - Werte kleiner drei anonymisiert.

Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Methodische Hinweise (2)

Monatliche Integrationsquote

Die monatliche Integrationsquote misst die Integrationen im Berichtsmonat im Verhältnis zum Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Vormonat. Als Integrationen gelten alle Aufnahmen von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen, voll qualifizierenden beruflichen Ausbildungen oder selbständigen Erwerbstätigkeiten von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten - unabhängig davon, ob die Hilfebedürftigkeit durch die Erwerbstätigkeit beendet wird oder ob sich der Arbeitslosigkeitsstatus (arbeitslos, nicht arbeitslos arbeitsuchend, nicht arbeitsuchend) durch die Erwerbstätigkeit ändert.

Abgangsrate

Abgangsraten ermöglichen Aussagen zur Bedeutung der Bewegungsgröße „Abgänge“ relativ zum Bestand, die bei alleiniger Beobachtung von Bestandsentwicklungen nicht sichtbar werden. Der Bestand dient der Normierung des Abgangs, sodass Vergleiche im Zeitverlauf oder über unterschiedliche Regionen hinweg möglich werden. Bei der Interpretation von monatlichen Bestands- und Bewegungsgrößen ist zu beachten, dass diese Größen saisonalen Einflüssen unterliegen. Häufig werden daher Durchschnittswerte der letzten 12 Monate gebildet.

Symbole:

(*) Es ist kein Wert vorhanden bzw. aus Datenschutzgründen werden Werte kleiner 3 anonymisiert

(x) sinnvoller Ausweis nicht möglich